



Fan-Post

+++ 10. Jahrgang +++ Ausgabe 152 +++ 24. Januar 2010 +++ Auflage: 500 +++



DSC Arminia - TuS Koblenz

(19. Spieltag - Saison 2009/2010)



Die „Fan-Post“ ist eine Publikation des Fan-Projekt Bielefeld e.V., die euch zu jedem Heimspiel mit Informationen über unsere Arminia, die Aktivitäten des Fan-Projekts, Anfahrtswege zu Auswärtsspielen und vielem mehr versorgt. Kritik, Vorschläge oder Lob könnt ihr bei uns direkt oder per E-Mail (info@fanprojekt-bielefeld.de) loswerden. Viel Spaß!

Die Sieger des Christmas-Kickerturniers

Dass die Sieger diesmal andere seien würden als im letzten Jahr, war schon vorher ausgemachte Sache. Denn das Siegerteam des Vorjahres trat in der Originalbesetzung nicht mehr an. Zudem meldeten sich die Abonnement-Sieger der letzten Jahre wieder zurück. Und so kam es am Ende, wie es kommen musste. Im Finale stand das „Zweikampfteam“ Vitus-KleinHertz dem „Duo infernal“ Peter-Dominik gegenüber. Ein Duell, das letztere doch überraschend klar mit 10:3 für sich entscheiden konnte. Ihren Weg konnten auch die durch jugendzentrumserprobte Haudegen wie Jockel und Ole verstärkte Teams nicht aufhalten, letzterer erwischte sogar einen rabenschwarzen Tag und ging schon in der Vorrunde hilflos unter, trotz Verstärkung durch Sascha. Das junge Volk ließ dagegen aufhorchen, einige Achtungserfolge wie vom Doppel Kilian-Lennart sorgten für Anerkennung innerhalb der Reihen und machten letztlich Mut, dass eines Tages, wenn Rheuma und Gicht Einzug in die dann altersmüden Knochen der Dauersieger gehalten haben werden, der Weg frei ist für eine neue Kicker-Generation...



1:1 - Rostock jubelt, der DSC lässt die Köpfe hängen. Foto: bielefeld-fotos.de

DSC-Spiele in der Übersicht

1. Mannschaft:

20.12.09 RW Oberhausen - DSC 0:0
18.01.10 Hansa Rostock - DSC 1:1 [0:0]
30.01.10 FC Augsburg - DSC 13 Uhr
05.02.10 DSC - Greuther Fürth 18 Uhr

2. Mannschaft:

06.12.09 DSC II - TSG Sprockhövel 3:1 [3:0]
18.12.09 Wattenscheid 09 - DSC II 0:4 [0:3]
23.01.10 DSC II - VfB Speldorf k.A.
31.01.10 SC Wiedenbrück - DSC II 14.30 Uhr

1	→	FC Kaiserslautern	18	12	3	3	27:16	11	39
2	→	FC St. Pauli	18	11	3	4	43:20	23	36
3	→	Fortuna Düsseldorf (N)	19	10	4	5	30:19	11	34
4	→	FC Augsburg	18	8	7	3	38:27	11	31
5	→	Arminia Bielefeld (A)	18	9	4	5	26:15	11	31
6	→	MSV Duisburg	18	9	4	5	34:25	9	31
7	→	1. FC Union Berlin (N)	19	8	5	6	27:25	2	29
8	→	1890 München	19	7	5	7	24:22	2	26
9	→	<u>Alemannia Aachen</u>	18	7	5	6	19:19	0	26
10	→	SpVgg Greuther Fürth	19	8	1	10	36:33	3	25
11	→	SC Paderborn 07 (N)	18	6	7	5	25:24	1	25
12	→	Karlsruher SC (A)	18	7	3	8	26:27	-1	24
13	→	Energie Cottbus (A)	18	6	5	7	28:27	1	23
14	→	Hansa Rostock	19	7	2	10	21:28	-7	23
15	→	Rot-Weiß Oberhausen	18	6	3	9	16:28	-12	21
16	→	TuS Koblenz	18	3	4	11	15:32	-17	13
17	→	FSV Frankfurt	19	3	4	12	12:39	-27	13
18	→	Rot Weiss Ahlen	18	1	5	12	10:31	-21	8

Stand: Fr. 22.01. 19:58 Uhr

Arminen unterwegs in... Oberhausen!

„Dem fleißigen Hamster schadet der Winter nicht“, so sagt man. Leider waren die schwarz-weiß-blauen Punkte-Sammler gegen Ende der Rückrunde alles andere als fleißig und die Ausbeute in den jüngsten Pflichtspielen mutete insgesamt doch eher enttäuschend an. Um dennoch beruhigend in die Winterpause gehen zu können, spekulierten folglich alle Arminen auf einen „Dreier“ in Oberhausen. Unter sportlichen Gesichtspunkten war der im Vorfeld gezeigte Optimismus durchaus begründet, immerhin rangiert der DSC in der Tabelle einige Plätze über dem selbsternannten Malocher-Club. Allerdings zeigte sich, dass der Winter seinem Namen in diesem Jahr ausnahmsweise alle Ehre bereiten sollte. Der Spieltag wurde begleitet von starkem Schneefall und bitterer Kälte. Alles andere als gute Bedingungen für ein Fußballspiel. Der Großteil der DSC-Anhänger reiste per Sonderbeziehungsweise Regelzug an und musste sich mit Blick auf das Spielfeld schon sehr wundern, dass die Begegnung tatsächlich angepfiffen wurde. Ein reguläres Spiel, so viel sei vorweggenommen, war an diesem Tag definitiv nicht möglich. Ausgenommen die eine oder andere unfreiwillige Rutschpartie, wurden folgerichtig auch nicht sonderlich viele Highlights geboten. Aufgrund der hohen Schneedecke betrieben beide Mannschaften vor allem das gute alte „Kick and Rush“ und hofften darauf, dass sich, begünstigt durch den Schnee, vielleicht die ein oder andere Zufallschance ergeben könnte. Am Ende stand es 0:0 und angesichts der äußeren Bedingungen, konnten wohl auch beide Teams mit der Punkteteilung leben. Aufgrund des allgemeinen Aufrufs zum „Zaunfahnen-Tag“ war der Behang des Gästeblocks an diesem Tag



absolut sehenswert. Schade eigentlich, dass es hierfür extra eines solchen Appells bedarf. Warum nicht immer so? Selbige Frage muss auch mit Blick auf die nette Bewirtung im Gästeblock gestellt werden. Wird dem Gästefan ansonsten immer öfter alkoholfreies Bier gereicht, konnte in Oberhausen dagegen sogar Glühwein mit Schuss geordert werden. Viele Arminen werden sich im Nachhinein geärgert haben, nicht noch einen Becher dieses Heißgetränks für den Rückweg gekauft zu haben.

Allerdings konnte mit Verlassen des Stadions noch niemand ahnen, welche Odyssee noch bevorstehen sollte. Die ersten Verspätungsmeldungen auf den Anzeigetafeln der Bahn verbuchten die meisten lediglich als kleineres Ärgernis. Doch auch eine Stunde nach der planmäßigen Abfahrtszeit, fuhr weder der Sonderzug noch ein brauchbarer Regelzug in den Bahnhof ein. Vor allem die vollkommen katastrophale Informationspolitik strapazierte die Nerven der frierenden Arminen bis auf das Äußerste. Das Wetter

hatte scheinbar den ganzen Verkehrsbetrieb lahmgelegt. Und spätestens als man weit über zwei Stunden nach Abpfiff immer noch am Bahnsteig oder alternativ in der Bahnhofshalle ausharren musste, waren auch die letzten Reste Galgenhumor aufgebraucht. Erst über Umwege mit einer S-Bahn und mit mehreren Stunden Verspätung erreichten dann (hoffentlich) alle Arminen die ostwestfälische Heimat. Sicherlich ein Auswärtsspiel, das auch in vielen Jahren noch erinnert wird. Mit etwas Abstand (und vor allem mit warmen Füßen), lässt sich aber bereits über diesen Tag schmunzeln. Letztlich sind es ja immer auch Erlebnisse dieser Art, die den Fußball lebenswert machen. *Robert Kröger (Boys Bielefeld)*

Arminen unterwegs in... Rostock!

Der Anfang der Rückrunde sollte noch lange nicht das Ende des Winters bedeuten. Die Saison begann folglich genau so, wie sie aufgehört hatte: mit einem Auswärtsspiel bei winterlichen Temperaturen. Dieses Mal hieß das Ziel jedoch Rostock statt Oberhausen, das Spiel wurde montagabends statt sonntagmittags angepfiffen und die Reise mit Bus statt dem Zug angetreten. Angesichts des immer wieder



einsetzenden Schnees und dem befürchteten Eisregen im Norden der Bundesrepublik, stellte die Tour an die Ostsee vergleichsweise eine recht heikle Tour dar. Insgesamt fanden sich unter den 7.000 Zuschauern daher nur knapp 100 wackere Arminen im Gästeblock ein. Deren Kommen sollte allerdings nicht belohnt werden. Zumindest nicht in Form eines sportlichen Erfolgs ihrer Mannschaft, denn diese verspielte in letzter Sekunde einen bereits

sicher geglaubten Auswärtserfolg. Angesichts der 90 Minuten auf dem Rasen waren daher allorts hängende Köpfe zu beobachten. Die mitgereisten Fans jedoch hatten ihren Teil der Arbeit durchaus gut verrichtet. Das weitgehend leere Stadion bot eine besonders gute Akustik und trug den ein oder anderen ostwestfälischen Gesang durch das Rund. Fairerweise muss gleiches auch der Heimkurve attestiert werden, die darüber hinaus einmal mehr mit beeindruckender Geschlossenheit agierte.

Letztlich saßen alle mehr oder weniger erschöpft im Dachverbandsbus und erst in den frühen Morgenstunden kam der Bus auf dem Alparkplatz zum Stillstand. Alle diejenigen, die nun ohne Schlaf zur Schule oder Arbeitsstätte gehen mussten und auch alle diejenigen, die ihre wohlverdienten Urlaubstage für die lästigen Montagsspiele opfern, können wahrlich stolz auf sich sein. *Robert Kröger (Boys Bielefeld)*

U16-Fahrt nach Oberhausen

Schnee und Rodel gut – wie ein Arminia Spiel (fast) zur Nebensache wurde...

Die U16-Fahrt nach Oberhausen war ein ziemlich einmaliges Erlebnis, und nicht immer muß dabei der Fußball im Mittelpunkt stehen. Nordrhein-Westfalen zählt schon lange nicht mehr zu den Regionen, die für ausgedehnten Wintersport bekannt sind. Ein echtes Bonbon war daher das Spiel, das am letzten Spieltag der Hinrunde dargeboten wurde. Im Niederrhein-Stadion wurde echter Schneeball geboten, unser Fan-Nachwuchs konnte denn auch gleich mal beweisen, dass ihn so schnell nichts erschüttert. Sicherlich gab es nur wenig Erwärmendes zu sehen – wenn man denn überhaupt was sehen konnte – und kälteresistente

Kleidung war noch viel wichtiger als sonst. Aber dafür durfte mal wieder gefühlt werden, wie das so war, vor rund 40 Jahren, als die Stadien besseren Bezirksliga-Standard boten und das einzig Überdachte die Umkleidekabine war. Dafür brachte der Reisebus anschließend wieder die Behaglichkeit zurück, die gebraucht wurde, um auch die letzten Fragen unseres Quiz' „Elf Fragen sollt ihr sein“ richtig zu beantworten. Allen Unentwegten, darunter auch den Gewinnerteams der Bielefelder Street Soccer Tour 2009, bescherte die Fahrt dann noch vorweihnachtliche Gaben und einen fast nostalgisch anmutenden Film, dessen Motto schon mal die Richtung für die Aufstiegsambitionen der Blauen vorgab: „Gib Gas, ich will Spaß“.

U16-Fahrten in der Rückrunde

In der Rückrunde sind ebenfalls U16-Fahrten geplant. Leider voraussichtlich nur noch eine große Busreise und (mindestens) eine Bullitour. Letztere soll zunächst mal nach Ahlen (Freitag, 12. Februar) gehen. Die Busfahrt ist nach Hamburg zum dortigen FC St. Pauli geplant (24. Spieltag; Sonntag, 28. Feb.). Im Falle der anderen, eigentlich vorgesehenen Fahrt zur Alemannia nach Aachen wurde uns die gütige Mithilfe der DFL-Spielansetzung leider versagt. Was auf jeden Fall beiden Fahrten gemein ist, sind die schlappen 10€ Teilnahmegebühr und der rausch- und rauchfreie Bus. Anmeldungen sind ab sofort möglich, hier am Fantreff unter Block 4 oder per Telefon oder E-Mail (siehe nächste Seite) Ob wir noch weitere kleinere Fahrten anbieten, ist im Moment noch nicht entschieden!

Wie komme ich nach Augsburg?



Zum Auswärtsspiel in Augsburg organisiert der AFC-Dachverband eine Busfahrt zum Preis von € 35 (Gäste € 38). Abfahrt ist um 4 Uhr an der Alm, Ankunft in Augsburg gegen 11.30 Uhr. Der Bus fährt um 15.30 Uhr zurück. Geplante Rückkehr gegen 22 Uhr. Fahrkarten sind beim

SWB-Dach am Stand unter Block 4 und zu den Bürozeiten erhältlich (mittwochs und freitags von 18 bis 20 Uhr).



(574 Kilometer) Über die A33, A44 (Richtung Kassel) und die A7 (Würzburg/München) am Kreuz Ulm auf die A8 Richtung Augsburg. An der Ausfahrt 72 Augsburg-West Richtung Augsburg-Zentrum. Ihr befindet euch nun auf der autobahnähnlichen Bundesstraße 17. Dort bleiben bis zur Ausfahrt Impuls-Arena.



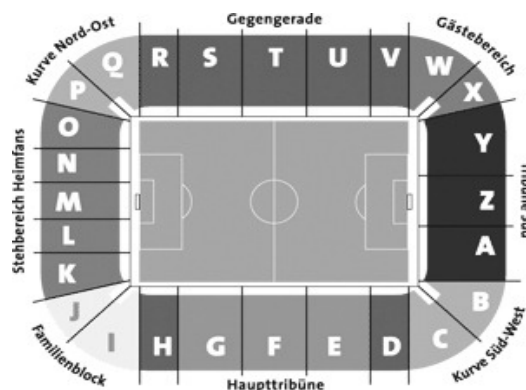
Gästefans stehen in den Blöcken W und X. Die Karten kosten € 13 (Stehplatz / ermäßigt € 11) bzw. € 24,20 (Sitzplätze). Zum Ordnungsdienst ist wenig bis gar nichts bekannt. Ein kühler Kopf kann aber nicht schaden. Angesichts der Jahreszeit sollte der aber kein Problem sein...

Impuls-Arena

30 660 Plätze



Der Verein im Netz:
www.fcaugsburg.de





DSC ARMINIA
& Desperado - die Bar
 proudly presents:

Warmspielen für den Endspurt

zzz Hacker aus Bielefeld, OWL
 die legendären...

FLATBACKFOUR aus Manchester, UK
 Punk.Beer.Fun...

& special Guest

Samstag, 06. Februar 2010
 Einlass: 19:05 Uhr, Beginn: 19:45 Uhr,
 Club-Raum Westtribüne SchücoArena
 Vorverkauf: EUR 10,00, Abendkasse: EUR 15,00
 VVK-Stellen: Arminia Geschäftstelle, Desperado - die Bar,
 Fan-Projekt (Block39) & Thrilling Drilling





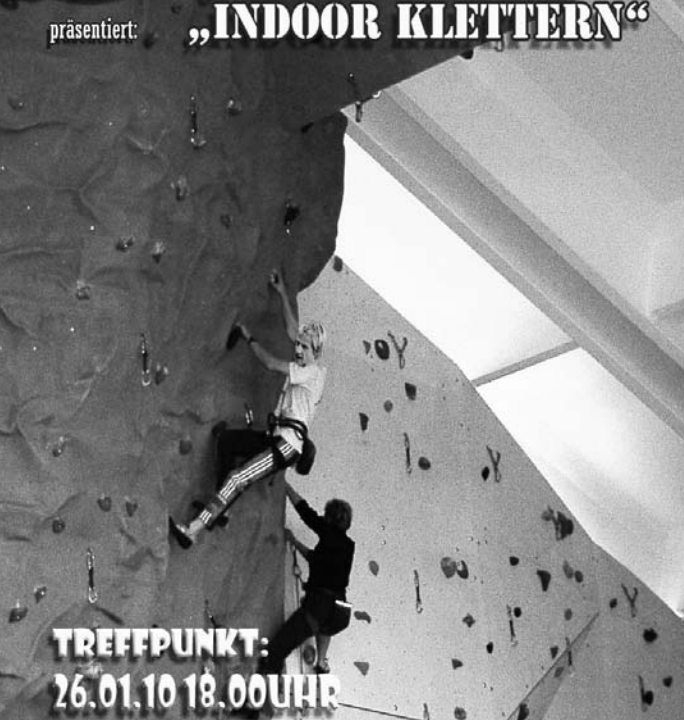
Krombacher



realcolor
 dtp service & Großformatdruck
 www.realcolor.de



U 16 HEIMSPIEL
 präsentiert: „INDOOR KLETTERN“



TREFFPUNKT:
26.01.10 18.00UHR
IM FAN-PROJEKT
IN DER ELLERSTRASSE 39 (BLOCK 39)
 Kleiner Beitrag von 3 €

Grüße:

- Die DSC Fanbetreuung grüßt das Fanprojekt!
- Frohes neues Jahr an Ole und alle anderen Major Tom-Fans.
- Das Fan-Projekt wünscht allen Arminien ein „Frohes Neues!“ und eine ebenso spannende wie erfolgreiche Rückrunde!
- 103 Öcken und drei Punkte – seid ihr jetzt zufrieden? Beim nächsten Mal wird's teu(r)er! :-) Ole

**Hinweis: Grüße werden ab jetzt nur noch im Original veröffentlicht, ohne Rechtschreibkorrektur!!
 Also, konzentriert euch!**

Unsere ständigen Angebote

U16-Heimspiel - jeden letzten Mittwoch im Monat ab 18 Uhr im Block

Das FP-Café - immer donnerstags vor den Heimspielen um 19.05Uhr im

Im Stadion richten sich die Öffnungszeiten nach dem Zeitpunkt der Stadionöffnung. Da sich in dieser Liga die Stadione eineinhalb Stunden vor Spielbeginn öffnen, gilt entsprechendes für den Fantreff. Die Öffnungszeiten des Block39:

Freitagsspiele (Anstoß 18 Uhr): 15.30 bis 17 Uhr und 20 bis 22 Uhr
 (bei Anstoß 20.30 Uhr: 17.30 bis 19.30 Uhr).

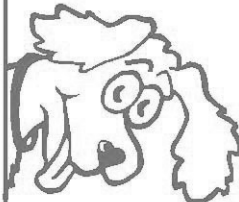
Samstagsspiele (Anstoß 13 Uhr): 10.30 bis 12 Uhr und 15 bis 18.30 Uhr

Sonntagsspiele (Anstoß 13.30 Uhr): 10.30 bis 12.30 Uhr (Brunch)
 und 15.30 bis 18 Uhr

Montagsspiele (Anstoß 20.15 Uhr): 18 bis 19.30 Uhr

Büro-Öffnungszeiten Di & Do 14 bis 19 Uhr (oder nach Absprache)

Copyright seit 1988
 GmbH
 Büro und Kopie



Drucken - Kopieren - Binden?
Wir machen das schon ...

2x in Bielefeld
 Stapenhorststraße 12
 Werther Straße 266
 Tel.: 05 21-12 37 14

www.copyright-bielefeld.de
 info@copyright-bielefeld.de
 info2@copyright-bielefeld.de